

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - GESO/007(VII)/20			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch,  19.02.2020	Franckesaal	17:00Uhr	18:40Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2020
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Einrichtung der Otto-City-Card ab 2021 DS0622/19
- 5 Informationen
- 5.1 Überarbeitung des „Magdeburger Aktions- bzw. Maßnahmenplanes zur Umsetzung der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen“ 10353/19
- 6 Verschiedenes

- 6.1 Berichterstattung Impfpflichtgesetz ab 01.03.2020  
Soll als erstes nach der Genehmigung der Niederschrift behandelt werden.

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Matthias Borowiak

**Mitglieder des Gremiums**

Matthias Boxhorn

Jenny Schulz

Dr. Thomas Wiebe

**Vertreter**

Stephan Bublitz

Vertretung für Stadträtin Frau Julia Bohlander

**Sachkundige Einwohner/innen**

Kornelia Keune

Vincent Schwenke

**Geschäftsführung**

Jens Lukassek

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Julia Bohlander

entschuldigt

Oliver Kirchner

Manuel Rupsch

entschuldigt

**Sachkundige Einwohner/innen**

Thorsten Giefers

**Geschäftsführung**

Kathleen Uniewski

---

 Öffentliche Sitzung
 

---

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 

---

Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Borowiak, eröffnet die Sitzung. Die Einladung erfolge form- und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. 5 Stadträtinnen und Stadträte sind anwesend.

 2. Bestätigung der Tagesordnung
 

---

Der Ausschussvorsitzende bringt eine Änderung der Tagesordnung zur Abstimmung. Der Tagesordnungspunkt 6.1 „Berichterstattung Impfpflichtgesetz ab 01.03.2020“ soll vor dem Tagesordnungspunkt 4. „Beschlussvorlagen“ behandelt werden.

Die Tagesordnung wird in geänderter Form einstimmig bestätigt.

 3. Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2020
 

---

Die Niederschrift vom 22.01.2020 wird in der vorliegenden Form bestätigt. Hinweise und Änderungswünsche gibt es nicht.

Abstimmung: 4-0-1

## 4. Beschlussvorlagen

## 4.1. Einrichtung der Otto-City-Card ab 2021

Vorlage: DS0622/19

---

Die Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit stellt die Drucksache DS0622/19 zur Otto-City-Card vor, welche aus der Arbeit einer Projektgruppe entstanden ist. Hierbei beschreibt sie den Leistungskatalog, welcher in Zukunft mehrere Leistungen (Magdeburg-Pass, Bildung und Teilhabe, Familienkarte) unter einer Karte vereint. Die gedruckte Karte enthält auch keine personenbezogenen Daten, da dies alles digital erfasst wird und nur von der Verwaltung ausgewertet werden kann. Hier ergibt sich der Vorteil, dass dann auch das Nutzungsverhalten der Bürger zu den einzelnen Leistungen besser analysiert werden kann. Dadurch entsteht eine besser und qualifiziertere Bedarfsbemessung.

Herr Borowiak stellt die Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 5-0-0 einstimmig

## 5. Informationen

## 5.1. Überarbeitung des „Magdeburger Aktions- bzw. Maßnahmenplanes zur Umsetzung der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen“

Vorlage: I0353/19

---

Stabstellenleiter für Jugendhilfe- Sozial- und Gesundheitsplanung Herr Dr. Gottschalk bringt die Information I0353/19 Überarbeitung des „Magdeburger Aktions- bzw. Maßnahmenplanes zur Umsetzung der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen“ ein. Hierbei handelt es sich um ein Förderprogramm der Landesverwaltung Sachsen-Anhalt. Dabei werden von 2020-2022 vier Stellen für örtliche Teilhabemanager gefördert. Es sollen die Defizite der Aktion und Teilhabe der Stadt Magdeburg besser erkannt und in Angriff genommen werden. Hier soll auch die Öffentlichkeitsarbeit aktiver gestaltet werden. Die Information gibt einen

Eindruck vom derzeitigen Überarbeitungsstand. Am Ende des Jahres soll dann der überarbeitete Aktionsplan vorliegen und in den Stadtrat übergeben werden, woraufhin dann die Maßnahmen realisiert werden können.

6. Verschiedenes

6.1. Berichterstattung Impfpflichtgesetz ab 01.03.2020

---

Amtsleiter des Gesundheitsamtes Herr Dr. Hennig präsentiert einen Dokumentationsfilm, welcher die leichte Übertragbarkeit von Masern darstellt und auch die möglichen schwerwiegenden Auswirkungen zeigt. Im Anschluss berichtet Herr Dr. Hennig anhand einer PowerPoint Präsentation über die Auswirkungen und Maßnahmen mit dem ab dem 01.03.2020 Inkrafttreten Masernschutzgesetz. Dabei geht er darauf ein, dass in Zukunft jeder Nutzer einer öffentlichen Einrichtung vorweisen muss, dass der Impfstatus aktuell ist, da sonst die Nutzung untersagt wird. Bürgerinnen und Bürger, die bereits Nutzer sind, haben Zeit bis zum Juni 2021 die Impfung nachzuholen. Schulen und KiTa werden mit Informationsbriefen über die Umstände unterrichtet. Da das der Impfstatuts in Sachsen-Anhalt allgemein sehr aktuell ist, werden wohl vorerst keine neuen Stellen im Gesundheitsamt benötigt, um das Gesetz durchzusetzen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Matthias Borowiak  
Vorsitzende/r

Jens Lukassek  
Schriftführer/in